



An Bürgermeister Stefan Rosemann

30.06.2025

**Polizeiliche Fahrradverkehrserziehung an Siegburger
Grundschulen retten!**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion beantragt für die Sitzung des Rates am 07.07.2025 die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:
„Polizeiliche Fahrradverkehrserziehung an Siegburger Grundschulen retten!“

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegburg spricht sich ausdrücklich für den vollständigen Erhalt der Fahrradverkehrserziehung an den Siegburger Grundschulen – einschließlich der praktischen Fahrradprüfung – durch die Kreispolizeibehörde aus.

Der Bürgermeister wird beauftragt, diese Position an den Rhein-Sieg-Kreis und die Kreispolizeibehörde zu übermitteln und sich beim Landrat als Leiter der Kreispolizeibehörde nachdrücklich für den Fortbestand der bewährten Radfahrausbildung durch die Polizei einzusetzen.

Begründung:

Nach einem neuen Konzept der Kreispolizeibehörde soll die Unterstützung der Polizei bei der schulischen Fahrradverkehrserziehung künftig drastisch eingeschränkt werden – die bewährte praktische Fahrradprüfung an Grundschulen soll ganz entfallen.

Michael Keller
Fraktionsvorsitzender
Bergstraße 10
53721 Siegburg
Tel. 02241 / 9427128
michael.keller
@spd-siegburg.de

Lukas Wagner
Fraktionsvorsitzender
Adolf-Kolping-Platz 14
53721 Siegburg
Tel. 0176/84586700
lukas.wagner
@spd-siegburg.de

Zeynep Kirli-Selen
stv. Fraktionsvorsitzende
Tönnisbergstr. 8
53721 Siegburg
Tel. 0157/76610200
zeynep.kirli
@spd-siegburg.de

Ömer Kirli
stv. Fraktionsvorsitzender
Frankfurter Str. 75
53721 Siegburg
Tel. 0151/22098801
oemer.kirli
@spd-siegburg.de

Aus Sicht der SPD-Fraktion wäre dies ein gravierender Rückschritt in der Verkehrssicherheitsarbeit und ein völlig falsches Signal. Die Fahrradprüfung ist ein erprobtes und effektives Mittel, Kinder zu sicheren Verkehrsteilnehmer:innen zu machen.

Die Argumentation, dass aufgrund derzeit niedriger Unfallzahlen auf die Prüfung verzichtet werden könne, überzeugt nicht – vielmehr zeigen die Zahlen, dass das bestehende System erfolgreich ist. Wer ein funktionierendes Präventionsinstrument einstellt, riskiert langfristig mehr Unfälle und Unsicherheit im Straßenverkehr.

Darüber hinaus bietet die Zusammenarbeit von Polizei und Schulen einen wichtigen ersten Kontakt zwischen Kindern und Ordnungskräften. In einer Zeit, in der das Vertrauen in staatliche Institutionen vielerorts abnimmt, ist dieser positive Zugang besonders wertvoll.

Die SPD-Fraktion sieht daher akuten Handlungsbedarf und bittet den Rat der Stadt Siegburg, ein starkes Signal an den Rhein-Sieg-Kreis zu senden: Verkehrssicherheit für Kinder ist unverzichtbar – die Fahrradprüfung muss bleiben!

Michael Keller
(Fraktionsvorsitzender)

Lukas Wagner
(Fraktionsvorsitzender)

Ömer Kirli
(stellv. Fraktionsvorsitzender)